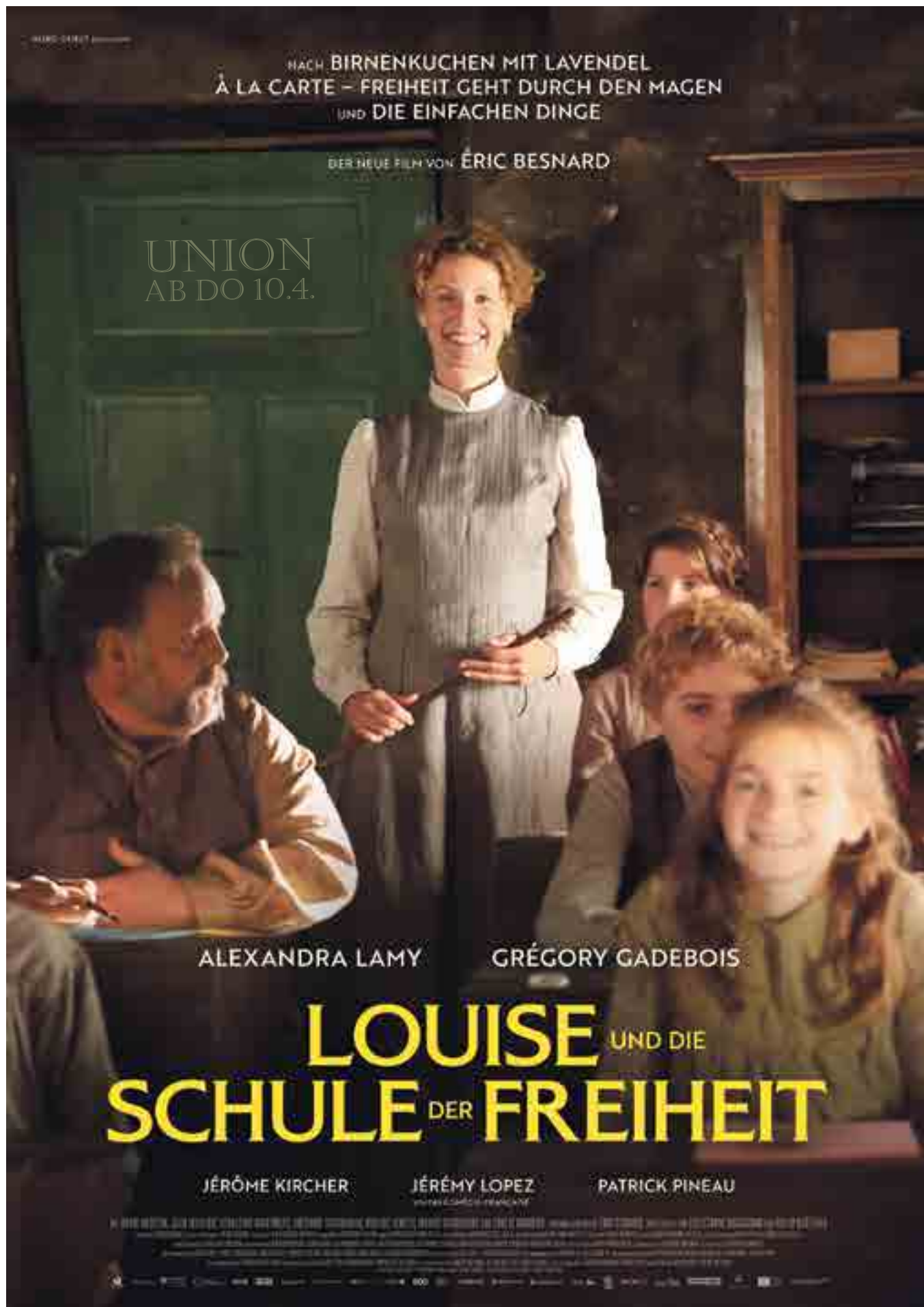


APRIL 2025

UNION
Studio für Filmkunst

PROVINZ
Programmkino

film. kunst. kino EUROPA CINEMAS
KINO VINO AM 12.4.: EIN FEST FÜR FREUNDE (S. 4)





Heldin



Deutschland/ Schweiz 2025; Regie: Petra Biondina Volpe; D: Leonie Benesch, Sonja Riesen, Selma Adin, Jasmin Mattei, Anna-Katharina Müller; 92 Min.; frei ab 6

PROVINZ Mo 7.4. 19.30 Uhr Frauen-Sinn(ema)
Do 10.4. – Sa 12.4. 19.00 Uhr • So 13.4. 16.45 Uhr
UNION Do 17.4. – Sa 19.4. 18.00 Uhr • So 20.4. 15.45 Uhr

Floria ist eine Krankenschwester, wie alle PatientInnen sie sich nur wünschen können. Ungeachtet jedweder Hektik kümmert sie sich so fachkundig wie hingebungsvoll und geduldig um die ihr anvertrauten Kranken. Da macht es für sie auch keinen Unterschied, ob ein Mensch nach der Operation dringend versorgt werden muss, ein Patient voller Angst auf seine Diagnose wartet oder ein Privatpatient sie mit all seinen Extrawünschen behelligt. Das gilt zunächst auch an dem Tag, als es auf der chirurgischen Abteilung zu einem gravierenden personellen Engpass kommt: Sie singt mit einer aufgeregten Demenz-Patientin, hält Süßes für Kinder bereit und entschuldigt hundert Mal die Abwesenheit der Ärztin. Unweigerlich aber führt der gnadenlose Zeitdruck dazu, Fehler zu machen, Patienten ungewollt zu vernachlässigen – und einmal auch die Beherrschung zu verlieren ...

Frau darf gespannt sein, welche Kinohupferl und Verlosungspreise es anlässlich der Veranstaltung mit dem Film *Heldin* geben wird. Gesichert sind jedoch 92 wahrlich aufregende Minuten mit einer phantastischen Schauspielerin.

Veranstaltungsbeginn: **19.30 Uhr** Einlass: **18.30 Uhr**
Reservierungen unter **0631/360 57 80** oder **info@provinz80.de**

Heldin





Foto: Thomas Brenner

Ganz so wie Konfuzius sehen wir es nicht – „Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten“ – aber Fakt ist, dass trotz aller, wie in jedem Beruf, anfallenden Arbeit der Beruf der KinobetreiberInnen ein sehr erfüllender ist und auf vielfältige Weise das Leben zu bereichern vermag. Insofern soll es uns Anlass sein, den April 2025 und mithin den Gründungsmonat der PROVINZ80 45 Jahre zuvor hervorzuheben als Jubiläumsmonat. Der ProKult – Club zur Förderung der Filmkultur in der Provinz e.V., der uns auf so vielfältige Weise unterstützt, hat dankenswerterweise eine Marketing-Kampagne entwickelt unter dem Titel **Kino: Gönn dir was**. Neben bis zum Jahresende monatlich wechselnden Online-Slogans stehen an den Kinokassen ab April diverse Merchandise-Artikel zum Verkauf bereit: Postkarten mit vier unterschiedlichen Motiven, Kühlschrankmagnete in drei Motiven, Bleistifte, Servietten und Klappmeter („Kino: Setz Maßstäbe. Auch mit Überlänge“). Es wäre schön, wenn unsere BesucherInnen sich und

anderen damit eine Freude machen würden. Alle Einnahmen durch den Verkauf dieser geschmackvollen und zugleich praktischen Artikel gehen an den ProKult-Verein, der damit wiederum die unterschiedlichen Veranstaltungsreihen unterstützt. Feiern möchten wir mit der Veranstaltung **Kino VINO** im UNION – Studio für Filmkunst, die mit Weinen, Kulinarischem, Live-Musik und Film alle Sinne zu betören versteht (S. 4). Ebenfalls im UNION sind der lang ersehnte brasilianische Oscarpreisträger *Für immer hier*, und der berührende Dokumentarfilm *Ice Aged* zu sehen. Die **Kino Frauen aller Kulturen** machen sich fußschonend und popcorngestärkt auf den Weg nach Santiago de Compostela (S. 14). Im PROVINZ Programm kino lässt Hildegard Knef die **Kaffee-Kuchen-Kino**-Gäste in roten Rosen und Chansons baden, aber auch teilhaben an bis dato nicht bekannten Episoden ihres sehr wechselhaften Lebens (S. 14). Mit etwas Glück gewinnt die eine oder andere **Frauen-Sinn(ema)**-Besucherin bei der Verlosung einen der oben erwähnten Merchandise-Artikel. Das braucht es aber nicht wirklich, um einen Abend mit *Heldin* emotional über alle Maßen packend zu finden (S. 2). Bleibt am Ende zu sagen: Kino: Gönn dir was! Ursula Simgen-Buch

Spielfilm

Anora S.10
 Der Buchspazierer S.7
 Für immer hier S.10
 Konklave S.10
 Die leisen und die großen Töne S.7
 Das Licht S.5
 Like a Complete Unknown S.11
 Louise und die Schule der Freiheit S.5
 Maria S.6
 Mein Weg – 780 km zu mir S.11
 Oslo Stories: Liebe S.7
 Der Pinguin meines Lebens S.6
 Die Saat des heiligen Feigenbaums S.5
 Wunderschöner S.6

Kinderfilm

Die drei ??? und der Karpatenhund S.12
 Ein Mädchen namens Willow S.12
 Nina und das Geheimnis des Igels S.13
 Neues von uns Kindern aus Bullerbü S.12
 Oh, wie schön ist Panama S.13
 Ronja Räubertochter S.13
 Super Charlie S.12

KINO VINO im UNION

Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns S.4

Frühstückskino

Köln 75 S.11

Kaffee-Kuchen-Kino

Ich will alles. Hildegard Knef S.14

Tageslichtspiel

Ice Aged S.4

Frauen-Sinn(ema)

Heldin S.2

Kino Frauen aller Kulturen

Saint Jacques ... Pilgern auf Französisch S.14

Kurzfilm

..... S.15

film.kunst.sneak

am Mi 2.4., 16.4. und 30.4.

KINOS



Das Programm kino der Pfalz
 Bahnhofstraße 3a
 67677 Enkenbach-Alsenborn
 Telefon:
 06303 - 15 95
www.provinz kino.de



Studio für Filmkunst
 Kerststraße 24
 67655 Kaiserslautern
 Telefon:
 0631 - 414 94 50
www.union-kl.de

IMPRESSUM

Herausgeberin
 PROVINZ 80 Programm kino GmbH
 Papiermühlstraße 6
 67655 Kaiserslautern
 Telefon 0631 / 360 5780



info@provinz80.de

Geschäftsführer
 Stefan Sprengart
 Telefon 0631 / 360 57 80
info@provinz80.de

Redaktion
 Ursula Simgen-Buch • 0631/ 360 57 80
ursula@provinz80.de

Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberin wieder.

E-Mail-Abo info@provinz80.de

Werbeberatung
 Telefon 0631 / 360 57 80
werbung@provinz80.de

Layout
 Jörg Jacob

Eintrittspreise:
 alle Vorstellungen: 9,00 € / 8,00 € (ermäßigt) / 7,00 € (Zehnerkarte, Kinder bis 11); *film.kunst.sneak*: 5,00 €
 (Kinder) -Logo gekennzeichnete Kindervorstellungen:
 (FILM) 5,00 € für alle
 Überlängenzuschlag ab 130 min: 1,00 € pro angefangene Stunde

Bei Sonderveranstaltungen gelten Sonderpreise.

Alle Programmangaben erfolgen ohne Gewähr!

AUSZEICHNUNGEN

Unsere Kinos werden regelmäßig von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und vom Land Rheinland-Pfalz für ihr hervorragendes Kinoprogramm ausgezeichnet - zuletzt im Oktober 2024:

auf Bundesebene: Auszeichnungen für Jahresfilmprogramm, und Kurzfilmprogramm

auf Landesebene: Auszeichnung in allen Sparten (Jahresfilmprogramm, Kinder- und Jugendfilm, Kurzfilm) – UNION in allen Sparten als bestes Kino in Rheinland-Pfalz



Wir sind Mitglied der AG Kino/ Gilde deutscher Filmkustheater, der CICAÉ (Confédération Internationale de cinéma d'art et d'essai) und des Netzwerks Europa Cinemas.

KINO VINO im UNION-Studio für Filmkunst
am Samstag 12.4., Beginn: 19.30 Uhr • Wein, Häppchen und Film **• Musik: Sonja Volz und Martin Preiser**
Eintritt: Euro 24,- (Zehnerkarten gelten nicht) • Kartenreservierung/-rückgabe nicht möglich
Vorverkauf ab 28.3. im UNION und online unter union-kl.de

Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns



.....
Deutschland 2024; Regie: David Dieltl; D: Laura Tonke, Jasmin Shakeri, Annette Frier, Nicholas Ofczarek, Henning Flüsloh, Trystán Pütter; 107 Min.; frei ab 12

UNION Sa 12.4. 19.30 Uhr
Veranstaltungsbeginn

Silvesterfeiern mit FreundInnen können ein Segen, bisweilen aber auch ein Fluch sein. In der Silvesternacht 2019/ 2020 sind einige Fäden des ansonsten stabilen freundschaftlichen Geflechtes zum Reißen gespannt. Ellen, gern gesehener Gast in der Runde, kann es nur schwer ertragen, dass ihre heimliche große Liebe Sebastian mit seiner Gattin vor Ort ist und mithin keineswegs frei, ihr seine Gefühle zu zeigen. Rolf hingegen, mit dem Vorwurf konfrontiert, seinen Single-Status geradezu vor sich herzutragen, findet ganz unerwartet Unterstützung durch die reizende Dina. Derweil die Stimmung zwischen Mareike und Adam explosiv ist, träumt



© Tom Gundelwein Martin Preiser

Maya von einem Kind und Max hängt sein Herz an die anderweitig orientierte Ellen – da braucht es allerlei sprühende Wunderkerzen, um das neue Jahr entsprechend funkelnd in Empfang zu nehmen ...

Cineastische Begegnungen und inspirierende Weine

lautet das Motto der Kino Vino-Veranstaltung im UNION – Studio für Filmkunst. Im ersten Veranstaltungsteil präsentieren Sängerin **Sonja Volz** und Pianist **Martin Preiser** Rock- und Popklassiker. Vor Konzertbeginn sowie in der Pause steht dem Publikum eine kleine Auswahl feiner Weine zur Verfügung, ausgesucht und präsentiert von **Jacques' Wein-Depot**



Sonja Volz

Kaiserslautern. Die erste Füllung (0,1l) ist im Eintrittspreis inbegriffen. Nach der Pause, in der den Gästen Fingerfood von **Snack Corner** gereicht wird, kommt das Publikum in den Genuss des Films *Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns*.

Konzertbeginn: **19.30 Uhr** • Eintritt: **Euro 24,-** (Zehnerkarten gelten nicht, keine Ermäßigungen) • **Vorverkauf: union-kl.de** und an der Kasse des UNION.

Kartenreservierungen per Telefon, E-Mail usw. sind **nicht möglich**.

Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns



Feste & Freunde – Ein Hoch auf uns



Ice Aged

Ice Aged



.....
Deutschland 2024; Regie: Alexandra Sell; Dokumentarfilm; 107 Min.; frei ab 0; OmU

UNION Do 10.4. 15.00 Uhr Tageslichtspiel
 Fr 11.4. und Mo 14.4. +
 Di 15.4. 18.00 Uhr
 So 13.4. 16.00 Uhr

In Oberstdorf in Bayern ist sie legendär, die Weltmeisterschaft im Amateur-Eiskunstenlaufen. Weniger bekannt ist die Teilnahme zahlreicher SeniorInnen, die einst ProfiTänzerInnen gewesen sind und noch immer entschlossen gegen das Alter und gegen den Jugendwahn antanzen. Drei Jahre lang werden sechs Menschen aus aller Welt begleitet auf ihrem Weg vom beharrlichen Training zu Hause bis zum großen Auftritt. Elena, Ingenieurin, blieb ein unentdecktes Wunderkind in einem Winkel der Sowjetunion, Wirtschaftsprüfer Roland benutzt erst mit 70 Jahren wieder seine alten Schlittschuhe, die er sich mit der Arbeit im Supermarkt verdient hatte, und Linda aus London, die 1968 als dreifache britische Paarlaufmeisterin zu den Olympischen Spielen reiste, zieht 50 Jahre später wieder ihre Schlittschuhe an. Zusammen mit Gefängniswärterin Nadia und dem Londoner U-Bahn-Schaffner David gründet sie das erste Eis-Trio der Welt ...

Louise und die Schule der Freiheit



Louise Violet; Frankreich/ Belgien 2024; Regie: Eric Besnard; D: Alexandra Lamy, Grégory Gadebois, Jérôme Kircher, Jeremy Lopez, Patrick Pineau; 108 Min.; frei ab 12

UNION Do 10.4. 19.00 Uhr
Fr 11.4. und Mo 14.4. +
Di 15.4. 20.15 Uhr
Sa 12.4. 15.00 Uhr
So 13.4. 18.00 Uhr
Mi 16.4. 18.00 Uhr (OmU)

Voller Tatendrang und Elan macht Louise Violet sich Ende des 19. Jahrhunderts auf den Weg, um ihrem Auftrag nachzukommen, in einem kleinen Ort eine neue Schule zu eröffnen. Ziel ist es, auch auf dem Lande allen Kindern das Lesen und Schreiben beizubringen. Doch die Realität vor Ort ist ernüchternd. Von einem richtigen Schulgebäude kann keine Rede sein und die Kinder sind bei der Ernte unentbehrlich. Louise aber gibt nicht auf, fegt, putzt, schmückt das schlichte Häuschen und bereitet alles für den Unterricht vor. Unterstützung erfährt sie lediglich durch den mürrischen Bürgermeister Joseph, der schließlich mit ihr von Haus zu Haus zieht, um die Eltern zu überzeugen. Als endlich das Vertrauen wächst und der Unterricht zur Freude aller gut

besucht wird, drohen Nachrichten aus ihrer Vergangenheit die mühsam eroberte Harmonie zu zerstören ...

Die Saat des heiligen Feigenbaums

The Seed of the Sacred Fig; Deutschland/ Frankreich/ Iran 2024; Regie: Mohammad Rasoulof; D: Misagh Zare, Soheila Goleštani, Mahsa Roštami, Setareh Maleki, Niousha Akhshi; 167 Min.; frei ab 16

UNION Mo 21.4. 15.45 Uhr

Eine größere Wohnung und die neue Waschmaschine sind zwar erfreulich, doch seinen Stolz, zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert worden zu sein, kann Iman nicht allzu lange genießen. Nach dem durch Polizeigewalt hervorgerufenen Tod der jungen Mahsa Amini bricht eine Protestwelle über das Land herein und Iman muss eine wegweisende Entscheidung treffen. Nach Ansicht seiner Töchter trifft er definitiv die falsche, denn er schlägt sich auf die Seite des zunehmend härter durchgreifenden Regimes. Rezvan und Sana aber zeigen sich reflektiert und mit dem Widerstand solidarisch, während Imans bis dahin eher unkritische Frau verzweifelt darum bemüht ist, die Harmonie innerhalb der Familie zu wahren. Als

eines Tages die Dienstwaffe des Hausherrn verschwunden ist, fällt der Verdacht des Strenggläubigen sofort auf seine Töchter ...

Das Licht

Deutschland 2025; Regie: Tom Tykwer; D: Nicolette Krebitz, Lars Eidinger, Tala Al-Deen, Elke Biesendorfer, Julius Gause; 162 Min.; frei ab 16

UNION Do 27.3. – Sa 29.3. und
Mo 31.3. + Di 1.4. 19.00 Uhr
So 30.3. 18.30 Uhr
Mi 2.4. 17.30 Uhr

Bei den Engels in Berlin geht es bisweilen hoch her. Tim und Lara geraten zunehmend mehr in Streit, was natürlich auch den Kindern Frieda, Jon und Dio nicht verborgen bleiben kann. In diese Situation kommt Farrah, die sehr glücklich ist, als syrische Immigrantin eine Anstellung als Haushälterin gefunden zu haben. Bald wird sie unentbehrlich für die ganze Familie und es gelingt ihr, durch ihren steten Einfluss Eltern und Kinder wieder zu einer Art Harmonie zusammenzuführen. Als Farrah den Familienmitgliedern jedoch von ihrem eigenen so bewegten wie dunklen Schicksal erzählt, ändert sich schlagartig alles. Die Engels werden mit völlig unerwarteten Konsequenzen ihrer einstigen Handlungen konfrontiert und erkennen, dass es unvermeidbar ist, sich mit alten Geheimnissen auseinanderzusetzen ...

Louise und die Schule der Freiheit



Die Saat des heiligen Feigenbaums



Das Licht



Der Pinguin meines Lebens



The Penguin Lessons; Großbritannien/ Spanien 2025; Regie: Peter Cattaneo; D: Steve Coogan, Björn Gustafsson, David Herrero, Jonathan Pryce, Aimar Miranda; 110 Min.

UNION Do 24.4. – Sa 26.4. 20.15 Uhr
So 27.4. 16.00 Uhr
Mo 28.4. + Di 29.4. 19.00 Uhr
Mi 30.4. 18.00 Uhr (OmU)

In den 1970er Jahren trifft der höchst unmotivierte Lehrer Tom in Buenos Aires ein, um an einem Jungeninternat Englisch zu unterrichten. Das Verhalten der durch den Militärputsch auf je eigene Weise geprägten Schüler entspricht in etwa seiner engagierten Pädagogik. Tom ist das vergleichsweise egal, solange er seine Ruhe hat. Als er beim Tanz eine Frau kennenlernt und sie am Strand entlang nachhause begleitet, entdecken sie inmitten eines Ölfilms einen hilflosen kleinen Pinguin. Im Gegensatz zur Tänzerin bleibt der Pinguin dem Lehrer erhalten und er hat die schwierige Aufgabe, das Tierchen heimlich in seine Unterkunft zu schleusen und zu versorgen. Bald aber wird das Geheimnis entdeckt und der aufgepöppelte Pinguin dient Schülern wie Erwachsenen als Zuhörer, Therapeut, Unterrichtsstoff und Quell der Freude. Doch auch die Mauern

des Internats vermögen die Auswirkungen der in dieser Zeit herrschenden Diktatur nicht abzuhalten ...

Wunderschöner



Deutschland 2025; Regie: Karoline Herfurth; D: Karoline Herfurth, Anneke Kim Sarnau, Emilia Schüle, Emilia Packard, Nora Tschirner, Friedrich Mücke; 132 Min.; frei ab 12

PROVINZ Fr 25.4. + Sa 26.4. 19.00 Uhr
So 27.4. 17.15 Uhr

Wenn frau sich alle erdenkliche Mühe gibt, mit 50 Jahren noch ebenso fit, jung, straff und attraktiv zu sein wie mit 30 Jahren, und sie dann feststellen muss, dass ihr Ehegatte eine Prostituierte vorzieht, dann sind Enttäuschung und Wut ungleich größer als sie es ohnehin wären. Während ihre Eltern eben diesen Kampf ausfechten, sinniert ihre Tochter Lilly über das in der Schule behandelte Thema hinsichtlich der Unsichtbarkeit der Frauen in der Geschichte. Lillys Freund nimmt während der Projektstage an einem Kurs über toxische Männlichkeit teil. Der Kursleiter und Lillys Lehrerin haben durchaus ein Auge aufeinander, aber einer Liaison steht noch die Sehnsucht nach Franz im Wege, der sich für eine Weile in die Berge zurückgezogen hat. Julie hat einen neuen

Job als Aufnahmeleiterin einer TV-Show. Ihre Selbstzweifel verstärken sich ob eines übergriffigen Kollegen und der Tatsache, dass kein Mensch ihr zuzuhören scheint. Diese Fähigkeit ist auch dem mittlerweile getrennten Paar Sonja und Milan abhandengekommen und angesichts der neuen Partnerin von Milan ist es an Sonja, herauszufinden, was ihr für ihre eigene Zukunft wichtig ist ...

Maria

USA/ Chile/ Italien/ Deutschland 2024; Regie: Pablo Larraín; D: Angelina Jolie, Pierfrancesco Favino, Alba Rohrwacher, Haluk Bilginer, Kodi Smit-McPhee; 123 Min.; frei ab 6

PROVINZ Do 3.4. – Sa 5.4. 19.00 Uhr
So 6.4. 16.45 Uhr

Ungeachtet der Tatsache, dass die legendäre Sopranistin Maria Callas mit ihrem Butler und ihrer Köchin zwei sehr verantwortungsbewusste und treusorgende Menschen um sich hat, die sie mit Köstlichkeiten aller Art zu verwöhnen trachten, ernährt Maria sich nahezu ausschließlich von stimmungsaufhellenden Tabletten. Obgleich seit Jahren nicht mehr in der Öffentlichkeit aufgetreten, glaubt die Sängerin noch immer an ein großartiges Comeback und streift mit einer, aller-

Der Pinguin meines Lebens



Wunderschöner



Maria





Oslo Stories: Liebe



Der Buchspazierer



Die leisen und die großen Töne

dings imaginierten, Filmcrew durch Paris. Am 16. September 1977 aber wird sie tot auf dem Boden ihres Wohnzimmers in Paris aufgefunden und es bleibt sowohl ihren MitarbeiterInnen als auch ihren Freunden und Fans nur die Erinnerung an unglaublich faszinierende Operndarbietungen und eine Liebesbeziehung, die die Welt in Atem hält ...

Oslo Stories: Liebe



Kjærlighet; Norwegen/ Schweden 2024; Regie: Dag Johan Haugerud; D: Andrea Braein Hovig, Tayo Cittadella Jacobsen, Marte Engebriksen, Lars Jacob Holm, Thomas Gullestad; 119 Min.; frei ab 12

UNION Do 17.4. – Sa 19.4. 20.15 Uhr
So 20.4. 17.30 Uhr
Mo 21.4. 18.45 Uhr
Di 22.4. 19.00 Uhr
Mi 23.4. 19.00 Uhr (OmU)

Was die Ärztin Marianne, ein eher pragmatischer Menschentyp, und den eher sensiblen Krankenpfleger Tor über ihre ansonsten recht verschiedenen Charaktere hinweg verbindet, ist die Ablehnung konventioneller Beziehungen. Und so passt es für beide, dass sie bereits bei ihrem ersten Kennenlernen auf einer Fähre völlig unvermittelt ein sehr intimes Gespräch führen. Tor gesteht, dass er seine Nächte häufig auf Fähren verbringt in der Hoffnung auf spontane Männerbegegnungen mit unverbindlichem Sex. Eine faszinierende Sichtwei-

se auch in Mariannes Augen, die nach einem wenig erfüllenden Blind Date in Erwägung zieht, fortan ähnliche Experimente zu wagen wie Tor ...

Der Buchspazierer

Deutschland 2024; Regie: Ngo The Chau; D: Christoph Maria Herbst, Yuna Bennett, Ronald Zehrfeld, Edin Hasanovic, Maren Kroymann, Tristan Seith; 98 Min.; frei ab 6

PROVINZ Do 17.4. 19.00 Uhr
So 20.4. 17.00 Uhr

Buchhändler Carl Kollhoff hat eine tägliche Routine, die das Glück und die Qualität seines Lebens ausmacht: Er bringt die eigens in Papier eingeschlagenen Bücher höchstpersönlich zu seinen treuen KundInnen nachhause. Nur diese zwischenmenschlichen Kontakte sind von Bedeutung für den sonst eher stillen, fast sogar abweisenden Mann. Entsprechend gestört fühlt er sich, als eines Tages die etwas schwatzhafte neunjährige Schascha damit anfängt, ihn bei seinen Auslieferungen zu begleiten. Zunächst versucht er sie zu vertreiben, bald aber vermag er die Gespräche mit ihr zu genießen und schließlich gelingt es dem wissbegierigen Mädchen, die Grenzen zwischen dem wahren Leben und der literarischen Phantasiewelt zu überwinden und Carl zu einem ganz neuen Blick auf die Menschen und ihre realen Geschichten zu bewegen ...

Die leisen und die großen Töne

En fanfare; Frankreich 2024; Regie: Emmanuel Courcol; D: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco, Jacques Bonnaffé, Clémence Massart; 103 Min.; frei ab 0

PROVINZ Mo 21.4. 17.00 Uhr
Do 24.4. 19.00 Uhr

Thibaut Desormeaux erfreut sich eines sehr erfolgreichen Lebens als weltbekannter Stardirigent – bis bei ihm Leukämie diagnostiziert wird. Die dringend erforderliche Knochenmarkspende sollte kein Problem sein, da er ja eine Schwester hat. Doch bei ihrer Untersuchung stellt sich heraus, dass sie eine völlig andere Blutgruppe hat und überhaupt nicht mit ihm verwandt sein kann. Weitere Nachforschungen ergeben, dass er als kleines Kind von seiner Mama weggegeben und von einer anderen Familie adoptiert wurde. Es gibt jedoch einen leiblichen älteren Bruder, der ebenfalls bei einer Pflegemutter aufgewachsen ist. Jimmy lebt und arbeitet im Norden Frankreichs in der Kantine einer kurz vor der Schließung stehenden Fabrik. Auch er ist mit einer musikalischen Gabe gesegnet, erfreut sich des absoluten Gehörs und musiziert in der ortsansässigen Kapelle. Der Austausch des Knochenmarks führt die Brüder in ihre höchst unterschiedlichen Welten und da Jimmys Dorfkapelle gerade keinen Dirigenten hat ...

	15.00 UHR	17.00 UHR	19.00 UHR	---		
Sa 29					29	
So 30					30	
Mo 31					31	
Di 1					1	
Mi 2					2	
Do 3					3	
Fr 4					4	
Sa 5					5	
So 6					6	
Mo 7					7	
Di 8					8	
Mi 9					9	
Do 10					10	
Fr 11					11	
Sa 12					12	
So 13					13	
Mo 14					14	
Di 15					15	
Mi 16					16	
Do 17					17	
Fr 18					18	
Sa 19					19	
So 20					20	
Mo 21					21	
Di 22					22	
Mi 23					23	
Do 24					24	
Fr 25					25	
Sa 26					26	
So 27					27	
Mo 28					28	
Di 29					29	
Mi 30					30	
Do 1		<p>MusenKino im PROVINZ Programm kino am 17.Mai mit dem Film GLORIA! & Musik von FRESH! Beginn: 19.30 Uhr • Abendkasse: 18.30 Uhr • Vorverkauf ab 1. 4.: PROVINZ, UNION, Postag. Rödel, Alsenborn</p>				1
Fr 2					2	

	14.00 UHR	16.00 UHR	18.00 UHR	20.15 UHR	
29			ACHTUNG! 19.00 h	DAS LICHT	Sa 29
30	Die drei ? KINDER FILM		ACHTUNG! 18.30 h	DAS LICHT	So 30
31			ACHTUNG! 19.00 h	DAS LICHT	Mo 31
1	MARIA cinéma & bonjour		ACHTUNG! 17.30 h	DAS LICHT	Di 1
2	ACHTUNG! 11.00 h	ACHTUNG! 15.00 h	DAS LICHT	? film.kunst.sneak?	Mi 2
3		Kino Frauen aller Kulturen	ACHTUNG! 19.00 h	LIKE A COMPLETE UNKNOWN	Do 3
4				LIKE A COMPLETE UNKNOWN	Fr 4
5	KINDER FILM	ACHTUNG! 15.30 h			Sa 5
6		LIKE A COMPLETE UNKNOWN	ACHTUNG! 18.15 h	FÜR IMMER HIER	So 6
7			ACHTUNG! 19.00 h	FÜR IMMER HIER	Mo 7
8					Di 8
9		ACHTUNG! 15.00 h	ACHTUNG! 17.30 h	LIKE A COMPLETE UNKNOWN ORIGINAL	Mi 9
10		ICE AGED	ACHTUNG! 19.00 h	LOUISE SCHULE-FREIHEIT	Do 10
11		ACHTUNG! 15.00 h	ICE AGED	LOUISE SCHULE-FREIHEIT	Fr 11
12	KINDER FILM	LOUISE SCHULE-FREIHEIT	ACHTUNG! 19.30 h	KINOVINO Sonja Volz & Martin Preiser und Film	Sa 12
13	SUPER CHARLIE	ICE AGED	LOUISE SCHULE-FREIHEIT		So 13
14			ICE AGED dok.	LOUISE SCHULE-FREIHEIT	Mo 14
15				LOUISE SCHULE-FREIHEIT	Di 15
16			LOUISE SCHULE-FREIHEIT ORIGINAL	? film.kunst.sneak?	Mi 16
17				LIEBE	Do 17
18				LIEBE	Fr 18
19	KINDER FILM	ACHTUNG! 15.45 h		LIEBE	Sa 19
20	NINA	HELDIN	ACHTUNG! 17.30 h	LIEBE	So 20
21			ACHTUNG! 18.45 h	LIEBE	Mo 21
22		ACHTUNG! 15.45 h	ACHTUNG! 19.00 h	LIEBE	Di 22
23			ACHTUNG! 19.00 h	LIEBE ORIGINAL	Mi 23
24				Das Pinguin Lebens	Do 24
25				Das Pinguin Lebens	Fr 25
26	KINDER FILM			Das Pinguin Lebens	Sa 26
27		Das Pinguin Lebens			So 27
28			ACHTUNG! 19.00 h	Das Pinguin Lebens	Mo 28
29				Das Pinguin Lebens	Di 29
30	cinéma & bonjour		ACHTUNG! 11.00 h	? film.kunst.sneak?	Mi 30
1			ACHTUNG! 19.00 h	Ich will alles	Do 1
2			dok.	Ich will alles	Fr 2



Für immer hier



Ainda estou aqui; Brasilien/ Frankreich 2024; Regie: Walter Salles; D: Fernanda Torres, Fernanda Montenegro, Selton Mello, Valentina Herszage, Maria Manoella; 135 Min.; frei ab 12

Oscar 2025: bester internationaler Film

UNION So 6.4. 18.15 Uhr
Mo 7.4. + Di 8.4. 19.00 Uhr
Mi 9.4. 20.15 Uhr (OmU)

Eunice und Rubens Paiva leben mit ihren fünf Kindern am Strand von Rio de Janeiro. Rubens, einst Abgeordneter und nach dem Putsch abgesetzt, kehrt nach einigen Jahren aus dem Exil zurück und arbeitet nun im Jahr 1970 als Ingenieur. Das unbeschwernte Familienleben findet eine dramatische Unterbrechung, als plötzlich mehrere Männer in Lederjacken vor der Tür stehen und sowohl Rubens als auch Eunice und die Tochter Eliana zu einem Verhör mitnehmen. Während die Frauen wieder entlassen werden, kehrt Rubens weder zurück noch wird seine Verhaftung zugegeben. Eunice tut alles, um den Kindern weiterhin ein möglichst sorgenfreies Leben zu ermöglichen, verhehlt die wahren Hintergründe der väterlichen Abwesenheit und sucht zugleich nach Informationen über dessen Verbleib. Gewisse

Privilegien als Angehörige der brasilianischen Oberschicht gewähren ihr ein dezentes und doch beharrliches Navigieren zwischen den Forderungen des Regimes und den Möglichkeiten eines oppositionellen Untergrundes ...

Anora

USA 2024; Regie: Sean Baker; D: Mikey Madison, Mark Eydelshteyn, Yuriy Borisov, Karren Karagulian, Vache Tovmasyan; 139 Min.; frei ab 16

5 Oscars 2025: u.a. bester Film, beste Regie, beste Hauptdarstellerin, bester Schnitt

UNION Fr 2.5. + Sa 3.5. 20.15 Uhr

Die 23-jährige Anora erlebt, was vermutlich nur wenigen Sexarbeiterinnen vergönnt ist: Im New Yorker Stadtbezirk Brooklyn tätig, lernt sie eines schönen Tages den gut betuchten jungen Sohn eines russischen Oligarchen kennen und lieben. Ganz und gar gegen den Willen seiner Eltern heiraten die beiden heimlich in Las Vegas, was sich natürlich umgehend bis Russland herumspricht. Ivans Eltern reagieren prompt: Sie schicken einen Priester, der, von zwei Schlägern flankiert, zügig für eine Annullierung der Ehe sorgen soll.

Doch der Hindernisse gibt es zu viele und so machen sich Mama und Papa persönlich auf den Weg, um diese höchst unliebsame Affäre aus der Welt zu schaffen ...

Konklave

Conclave; USA/Großbritannien 2024; Regie: Edward Berger; D: Ralph Fiennes, Stanley Tucci, Isabella Rossellini, John Lithgow, Sergio Castellitto; 121 Min.; frei ab 6

Oscar 2025: bestes adaptiertes Drehbuch

PROVINZ Fr 18.4. – So 20.4. 19.00 Uhr

Die Wahl eines neuen Papstes steht mal wieder an. Kardinal Lawrence ist voll und ganz damit ausgefüllt, die aus büchstablich aller Herren Länder anreisenden Kardinäle ordnungsgemäß vorzubereiten auf das Konklave. Während auf dem Petersplatz, in Rom und in der Welt die Gläubigen betend und geduldig des weißen Rauches harren und irre Terroristen die Menschen mit Autobomben in Panik versetzen, herrscht hinter den Türen der Sixtinischen Kapelle ein Geschachere um Pfründe und Macht. Es braucht mehrere Durchgänge, bis die Vertreter aller Lager und Länder eine mehr als überraschende Entscheidung zu treffen bereit sind ...

Für immer hier



Anora



Konklave





Like a Complete Unknown



Mein Weg – 780 km zu mir

Like a Complete Unknown

A Complete Unknown; USA 2024; Regie: James Mangold; D: Timothée Chalamet, Edward Norton, Elle Fanning, Monica Barbaro, Boyd Holbrook; 141 Min.; frei ab 6

UNION Do 3.4. – Sa 5.4. 19.00 Uhr
So 6.4. 15.30 Uhr
Mi 9.4. 17.30 Uhr (OmU)



Ausgestattet mit nichts als einem Gitarrenkoffer und einem kleinen Rucksack und reichlich abgehalftert in seinem Outfit, trifft der 19-jährige Bob Dylan in den 1960ern in New York City ein. Als Förderer gewinnt er Pete Seeger, der ihn erstmal bei sich aufnimmt. Open-Mic-Auftritte geben ihm Gelegenheit, nicht nur zu sich selbst und seiner eigenen Form zu finden, sondern auch das Interesse und die Herzen der ZuhörerInnen zu gewinnen. Es sind jedoch zwei außergewöhnliche Frauen, dank deren menschlicher wie musikalischer Unterstützung ihm der große Durchbruch gelingt: Malerin Sylvie Russo und Sängerin Joan Baez. Mit beiden Aktivistinnen hat er eine Liebesbeziehung. Joan Baez interpretiert Dylans Songs, stellt den so unreifen wie noch immer unbekanntem Interpreten in ihren eigenen Konzerten als Überraschungsgast vor, tritt mit ihm zusammen auf, hält sich aber mit Kritik an seinen Manieren nicht zurück ...

Mein Weg – 780 km zu mir

The Way, My Way; Australien 2024; Regie: Bill Bennett; D: Chris Haywood, Jennifer Cluff, Laura Lakshmi; 100 Min.; frei ab 12

UNION Do 24.4. – So 27.4. 18.00 Uhr

Aus dem Auto sieht Bill Bennett eine Gruppe Pilger und fragt sowohl sich als auch seine Frau erstaunt, was in aller Welt die wohl umtreibt. Nur wenig später fühlt er selbst den unwiderstehlichen Drang, trotz oder wegen seines nach einem Sturz ramponierten Kniegelenks sich auf den 780 km langen Weg nach Santiago de Compostela zu machen. Die Gefühle seiner Frau schwanken zwischen Entsetzen, Entgeisterung, Wut und letztlich auch Bewunderung. Während der ersten Begegnungen mit anderen Pilgern beherrscht er, der Besserwisser in allen Belangen, wahrlich nicht die Fähigkeit, sie sich zu Freunden zu machen. Doch eine gewisse Loyalität unter ihnen allen trägt dazu bei, ihm dennoch Unterstützung zu gewähren, wenn er sie braucht. Immer wieder kreuzen sich die Wege und so lernt er nach und nach, seinen BegleiterInnen ein nicht nur aufmerksamer, sondern auch hilfreicher Gesprächspartner zu werden. Wie bei allen anderen auch, ist das Ziel nicht ausschließlich die Kathedrale ...

Köln 75

Deutschland/ Polen/ Belgien 2025; Regie: Ido Fluk; D: Mala Emde, John Magaro, Michael Chernus, Alexander Scheer, Ulrich Tukur; 116 Min.; frei ab 12

UNION So 27.4. 11.00 Uhr
Frühstück ab 10.00 Uhr

Glühende Leidenschaft ist es, die der jungen Vera Brandes hilft, sich sowohl gegen ihre Eltern als auch gegen den Herrschaftsanspruch der in ihrer Branche dominierenden Männer durchzusetzen. Sie ist durchdrungen von dem Wunsch, ihrer Liebe zur Musik gerecht zu werden, indem sie als Konzertveranstalterin internationale Größen nach Deutschland holt und schließlich sogar ihren absoluten Traum zu realisieren plant: Der berühmte Jazz-Pianist Keith Jarrett soll am 24. Januar 1975 in der Kölner Oper ein Konzert geben. Unmittelbar vor Beginn dieses aufregenden Abends droht jedoch alles zum Scheitern verurteilt zu sein und Vera steht vor der bislang größten Herausforderung ihres Lebens: Das legendäre Konzert MUSS gerettet werden ... Einheitspreis Film: € 9,- (keine Ermäßigungen, keine Zehnerkarten). Zusätzlich wird zum Preis von € 7,50 ab 10.00 Uhr ein kleines Frühstück (Sekt oder Orangensaft + Kaffee oder Tee + Croissant oder Pain au chocolat) angeboten. Voranmeldung für Frühstück erwünscht: Tel. 0631/360 57 80 oder info@provinz80.de. Frühstück von Konditorei-Café Krummel.

Köln 75



Ein Mädchen namens Willow

.....
*Deutschland 2025; Regie: Mike Marzuk;
 D: Ava Petsch, Cora Trube, Anna von Seld,
 Mary Tölle, Golo Euler, Max Giermann; 93
 Min.; frei ab 0*

PROVINZ So 20.4. + Mo 21.4. 15.00 Uhr
UNION So 27.4. 14.00 Uhr

Das Erbe von Willows Großtante Alwina unterscheidet sich stark von allem, was verstorbene Ahnen sonst so hinterlassen. Tatsächlich hat sie ihrer Großnichte nicht nur einen geheimnisvollen Wald, sondern auch ein windschiefes Häuschen und ihre Hexenkraft vererbt. Um ihren eigenen Zauber, die Feuerkraft, voll ausüben zu können, muss sie jedoch zunächst drei Junghexen finden, deren Aufgabe es ist, die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde zu vereinen. Nur gemeinsam sind sie in der Lage, den Wald zu retten. In dieser Suche wird Willow natürlich von ihrem treuen Begleiter, dem Fuchs Rufus, unterstützt ...

Super Charlie

.....
*Schweden/ Dänemark 2024; Regie: Jon
 Holmberg; Animationsfilm; 90 Min.; frei ab 6*

PROVINZ So 6.4. 15.00 Uhr
UNION So 13.4. 14.00 Uhr

Mit seinen Eltern und einer in der Pubertät befindlichen Schwester lebt Wille

glücklich und zufrieden in einer Großstadt. Sein Traum ist es, Superkräfte zu besitzen, dank derer er seinem Vater, einem Polizisten, dabei helfen könnte, die Stadt von Schurken zu befreien. Aber dann bekommt die Mama nochmals ein Baby, für das Wille nicht nur sein Zimmer räumen muss, sondern in der Folge von den Eltern insgesamt sträflich vernachlässigt wird. Willes Niedergeschlagenheit kehrt sich erst dann in Interesse an dem kleinen Balg um, als er feststellt, dass das Baby tatsächlich Superkräfte besitzt. Der kleine Charlie kann binnen weniger Wochen sprechen und mit seinen Patschhändchen Autos durch die Gegend fliegen lassen. Schneller als gedacht, müssen die beiden Brüder ihre unterschiedlichen Kräfte harmonisch vereinen, um gleich zweier Bösewichte Herr zu werden ...

Die drei ??? und der Karpatenhund

.....
*Deutschland 2025; Regie: Tim Dünschede;
 D: Julius Weckauf, Nevio Wendt, Levi
 Brandl, Ulrich Tukur, Sunnyi Melles, Jördis
 Triebel; 105 Min.; frei ab 6*

UNION So 30.3. 14.00 Uhr

Galerist Mr. Prentice wendet sich voller Verzweiflung an das Detektivtrio Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews. Ihm ist

daran gelegen, dass die Detektive herausfinden, warum in seiner Wohnung so Unheimliches vor sich geht – es ist ein Heulen in der Luft und die Erde bebt – und wer dafür verantwortlich zeichnet. Tatsächlich wird dann auch noch eines von Mr. Prentices wertvollen Kunstwerken gestohlen: Der Karpatenhund. Eine intensive Recherche ergibt, dass quasi jeder Nachbar ein Motiv hat und also in den Kreis der Verdächtigen aufgenommen wird. Weitere Spurensuche wird jedoch durch die Tatsache erschwert, dass die Verdächtigen nach und nach mundtot gemacht werden und es den Detektiven ebenfalls an den Kragen zu gehen droht ...

Neues von uns Kindern aus Bullerbü



.....
*Mer om oss barn i Bullerbyn; Schweden
 1988; Regie: Lasse Hallström; D: Linda
 Bergström, Anna Sahlin, Ellen Demérus,
 Crispin Dickson-Wendenius, Henrik
 Larsson; 89 Min.; frei ab 0*

PROVINZ So 13.4. 15.00 Uhr

Mittelhof, Südhof, Nordhof – drei Bauernhöfe, auf denen insgesamt sieben Kinder leben, die alle miteinander befreundet sind. Die Welt dieser Kinder von Bullerbü ist nicht groß, aber unglaublich idyllisch. Nicht einen Tag lassen Lisa, Lasse, Bosse,

Ein Mädchen namens Willow



Super Charlie



Die drei ??? und der Karpatenhund





Neues von uns Kindern aus Bullerbü



Nina und das Geheimnis des Igels



Oh, wie schön ist Panama

Ole, Britta, Inga und die kleine Kerstin verstreichen, ohne irgendein Abenteuer in dem kleinen Dorf und auf den Feldern rund um die Höfe zu erleben. Am meisten genießen können sie selbstverständlich den Sommer. Da spielen sie, jedenfalls außerhalb der Schulzeit, den ganzen Tag im Freien, im Wald und am Bach. Sie füttern die große Menge von Tieren und helfen auch bei der Ernte kräftig mit. Aber auch die Vorweihnachtszeit hat ganz besondere Reize zu bieten. Die Weihnachtstage selbst sind wie ein einziger großer Traum und wenn dann am 2. Weihnachtsfeiertag die Fahrt zur Tante ansteht, wird es erst richtig aufregend ...

Ronja Räubertochter



Ronja Rövardotter; Schweden/ Norwegen 1984; Regie: Tage Danielson; D: Hanna Zetterberg, Dan Håfström, Börje Ahlstedt, Per Oscarsson; 121 Min.; frei ab 6

PROVINZ So 27.4. 15.00 Uhr

Zuckende Blitze über der Mattisburg, ein Donnerschlag – und die Burg bricht mitten entzwei. In diesem Moment wird Ronja geboren, die Tochter von Lovis und dem Räuberhauptmann Mattis. Etwa elf Jahre später: Ronja darf endlich hinaus in die Welt, aber sie soll sich vor dem Fluss hüten, vor Wilddruden und Graugnommen, Dunkel trollen und Rumpelwichten. Auf ihren Streifzügen durch den wildromantischen Mattiswald trifft

sie eines Tages den gleichaltrigen Birk, Sohn von Borka, dem Erzfeind der Mattisräuber. Mattis schäumt vor Wut, als er erfährt, dass sich Borka mit seiner Bande im anderen Teil der Mattisburg eingenistet hat. Doch zwischen den beiden Kindern entwickelt sich nach anfänglichem Zögern eine tiefe Freundschaft, die auch den Winter übersteht. Als Mattis durch einen Zufall Birk in seine Gewalt bringt, stellt sich Ronja auf die Seite ihres Freundes. Der Vater ist tief verletzt und verstößt seine Tochter ...

Nina und das Geheimnis des Igels

Nina et le secret du hérisson; Frankreich/ Luxemburg 2023; Regie: Alain Gagnol, Jean-Loup Felicioli; Animationsfilm; 80 Min.; frei ab 6

UNION So 20.4. + Mo 21.4. 14.00 Uhr

Ninas Welt verdüstert sich in ihrem zehnten Lebensjahr. Nach dem Verlust seines Arbeitsplatzes verändert sich ihr geliebter Vater auf traurige Weise. Hat er ihr zuvor immer ganz wunderbare Gutenachtgeschichten erzählt, in denen ein kleiner Igel die Welt entdeckt, schweigt er völlig seit der Schließung der Fabrik. Zu all dem Kummer kommt der entsprechende Geldmangel, sodass die Familie nicht mehr wie gewohnt in den Sommerferien in Urlaub fahren

kann. Ninas Suche nach einer Lösung aller Probleme scheint von Erfolg gekrönt, als bekannt wird, dass der Fabrikmanager die Buchhaltung manipuliert und ein Vermögen versteckt haben soll. Nichts einfacher, als den Schatz zu heben, denkt Nina, und macht sich gemeinsam mit ihrem Freund Mehdi und dem kleinen Igel auf den Weg ...

Oh, wie schön ist Panama

Deutschland 2006; Regie: Martin Otevřel; Animationsfilm; 73 Min.; frei ab 0

PROVINZ So 30.3. 15.00 Uhr
UNION So 6.4. 14.00 Uhr



Der kleine Bär und der kleine Tiger leben glücklich und zufrieden in ihrem kleinen Haus am Fluss. Eines Tages wird eine Holzkiste ans Ufer gespült. Auf ihr steht „Panama“ und innen riecht sie nach Bananen. Ein Land, in dem es nach Bananen riecht, kann eigentlich nur das Paradies sein, vermuten der Bär und der Tiger. Gemeinsam brechen sie auf, um dieses geheimnisvolle Land zu suchen. Auf ihrer langen Reise treffen sie viele Tiere und geraten in abenteuerliche und gefährliche Situationen. Sie treffen eine Kuh, einen Esel, eine Maus und einen Maulwurf. Sie stürzen von einer Brücke und stranden im Sturm auf einer einsamen Insel, wo es tatsächlich Bananen in Hülle und Fülle gibt. Bald jedoch langweilen sie sich in ihrem Paradies und sehnen sich nach Zuhause zurück ...



Ich will alles. Hildegard Knef

Ich will alles. Hildegard Knef



Deutschland 2025; Regie: Luzia Schmid; Dokumentarfilm; 90 Min.; frei ab 12

PROVINZ Di 29.4. 15.00 Uhr (Kaffee-Kuchen-Kino)
UNION Do 1.5. 19.00 Uhr • Fr 2.5. – So 4.5. 18.00 Uhr

100 Jahre alt wäre sie geworden am 28. Dezember 2025, die Ausnahmekünstlerin Hildegard Frieda Albertine Knef. Sie war noch ein Teenager, als ihre Filmkarriere in der Nachkriegszeit begann. Einen Wahnsinnssekt löste sie aus durch mehrere Sekunden Nacktheit in dem Film „Die Sünderin“, was zur Folge hatte, dass sie sich fortan mehr den internationalen Kinorollen widmete und später zunehmend als Chansonsängerin bekannt wurde. Stets war sie in den Medien präsent, was ihr Freud und Leid zugleich bedeutete. Neben ihrer Mitwirkung in herausragenden Filmen gehörten auch alle ihre privaten Höhen und Tiefen samt dreier Eheschließungen zu den beliebten Themen der Boulevardpresse. Regisseurin Luzia Schmid konnte für ihren Film auf jede Menge Archivmaterial sowie auf unzählige Interviews zurückgreifen, die einschließlich Knefs Autobiografie „Der geschenkte Gaul“ sowie der Gespräche mit ihrer Tochter Christina Antonia und ihrem dritten Ehemann Paul Rudolf Freiherr von Schell zu Bauschlott zu einem ausgesprochen spannenden Gesamtbild einer Frau und Künstlerin führt, die alles wollte und um einen hohen Preis fast alles auch bekam ...

Wer kennt sie nicht, die facettenreiche Künstlerin, die immer wieder reüssierte, aber auch scheiterte und wieder auferstand, die die Gemüter wegen etwas nackter Haut in Wallungen versetzte und deren Chansons nach wie vor gesungen werden.

Unser cineastisch interessiertes Nachmittagspublikum darf sich eigenen wie fremden Erinnerungen widmen und rote Rosen regnen lassen, sobald es fair gehandelten Tee/Kaffee und gar köstliche Kuchen verzehrt hat. Eintrittspreis: 10,- € (Zehnerkarten gelten nicht)

Einlass: 14.00 Uhr Filmbeginn: 15.00 Uhr
Reservierungen unter 0631/360 57 80 oder info@provinz80.de sind für die Planung unserer Kuchenanzahl sehr von Vorteil.

Saint Jacques ... Pilgern auf Französisch

Saint-Jacques... La Mecque; Frankreich 2005; Regie: Coline Serreau; 112 Min.; frei ab 6

UNION Do 3.4. 15.00 Uhr

Drei erwachsene Geschwister erhalten die Nachricht, dass das Erbe ihrer Mutter erst dann ausbezahlt wird, wenn sie sich gemeinsam als Pilger auf den Weg nach Santiago de Compostela machen. Das Geld brauchen sie alle, aber weder mögen sie sich noch das Wandern ...



Paris Recyclers

DE 2011; R: Nikki Schuster; Animation; 5:39 Min.

UNION 2.4. – 9.4.



Kreaturen aus gesammeltem Müll – sie interagieren mit der Klangkulisse von Paris.

Und dann ...

CH 2022; R.: Leo Graf & alt.; Animation; 2:42 Min.

PROVINZ 2.4. – 9.4.



Die Geschichte vom Wal, der aus einem Bergsee springt, davonfliegt und dann ...

Metube 2: August Sings Carmina Burana

AT 2016; R: Daniel Moshel; Spielfilm; 5:40 Min.

UNION 10.4. – 16.4.



August und seine alternde Mutter wagen sich hier erstmals auf die Straße. Fulminant!

All in All

NO 2003; R: Torbjørn Skårild; Spielfilm; 4:45 Min.

PROVINZ 10.4. – 16.4.



Ein kunstvoller Sprung im Schwimmbad will gut und professionell vorbereitet sein ...

Berlin Recyclers

DE 2012; R: Nikki Schuster; Animation; 6:02 Min.

UNION 17.4. – 23.4.



Ein Baugerüst mit Dixi, das Geräusch einer Straßenbahn. Graffiti erwachen. Das ist Berlin!

Hälkke #9

GB 2010; R.: Richard Jung; Spielfilm; 2:47 Min.

PROVINZ 17.4. – 23.4.



Werbespot für den atomar betriebenen, CO2-neutralen und zeitsparenden Küchenhelfer Hälkke 9.

Pour éxister

FI 2012; R: H. Vartiainen & alt.; Experimentalfilm; 6:00 Min.

UNION 24.4. – 30.4.



Ein lebhaftes Plädoyer einer Generation von trans- und nicht-binären Menschen für ihre Rechte.

Gates of Life

FI 2012; R: H. Vartiainen & alt.; Experimentalfilm; 6:00 Min.

PROVINZ 24.4. – 30.4.



Der Film fängt kurze Momente des Lebens von Reisenden ein, die am Bahnhof ankommen.

Taipei Recyclers

DE 2014; R: Nikki Schuster; Animation; 7:00 Min.

UNION 1.5. – 7.5.



Taipei Recyclers – Geister und Götter, Tai-fun und Nakasi-Musik ...

Hanging Around

DE 2010; R.: Stock 'n Wolf; Animation; 2:50 Min.

PROVINZ 1.5. – 7.5.



Leopard trifft auf Faultier, das einfach nicht aufwachen will ...



PROVINZ
Programm kino

UNION
Studio für Filmkunst

film. kunst. kino
SCHULFILMREIHE BRITFILMS VOM 31.3. BIS 11.4.